



Ihre dritte Reise nach Tibet haben Annemarie Koelliker und ihr Mann, Roberto Saibene, mit Spannung und Freude geplant. Seit ihrem ersten Besuch waren 20 Jahre vergangen. Was ist wohl inzwischen mit der tibetischen Kultur passiert? Hat die chinesische Besetzung, wie in den Medien verbreitet, nur Nachteile oder doch auch Positives hervorgebracht?

Um auf diese Fragen Antworten zu finden, sind die Beiden mit der höchsten Eisenbahn der Welt von Shanghai nach Lhasa gereist.

Anschliessend haben sie auf einer 2000 km langen Runde den weitgehend unbekanntem, östlichen Teil des Landes entdeckt.

Die Multivisions-Show zeigt zerstörte Klöster und perfekt restaurierte Sehenswürdigkeiten, gigantische Bewässerungsanlagen und anonyme, chinesische Siedlungen sowie faszinierende, grüne Landschaften und atemberaubende Berge, Flüsse und Seen. Die Show bringt dem Zuschauer aber auch Eindrücke und Erlebnisse der Autoren näher. Die Bilder sind mit lokaler Musik und Kommentaren ergänzt.



- . Multivisions-Show in zwei Teilen**
- . Projektion mit HD-Beamer**
- . Aufnahmen mit Nikon Spiegelreflex-Kamera und Objektiven**
- . Dauer: 56 Minuten, 580 Fotos**